

Hochschule für
Technik und Wirtschaft
des Saarlandes
University of
Applied Sciences

Fakultät für
Ingenieurwissenschaften
School of Engineering

Weiterführendes
Studienangebot

Master
→ Praktische
Informatik

Studienverlauf

1. Semester	4. Semester
Betriebssystemeinführung	Betriebssysteme
Informatikgrundlagen	Security Engineering
Programmierung 1	Rechnernetze
Mathematik 1	Wissenschaftliches Arbeiten
Betriebswirtschaftslehre 1	Projektarbeit
Business Communication and Intercultural Competence	
2. Semester	5. Semester
Programmierung 2	Metasprachen
Mathematik 2	Verteilte Systeme
Graphentheorie	Mikroprozessortechnik
Rechnerarchitektur	Wahlpflichtmodule informatikbezogen
Wirtschaftsinformatik	Wahlpflichtmodule nicht-informatikbezogen
Technical Reading and Writing	
3. Semester	6. Semester
Mathematik 3	Bachelor-Thesis
Softwaretechnik	Bachelor-Kolloquium
Programmierung 3	
Datenbanken	
Theoretische Informatik	
Projektmanagement	
Professional Presentations	

Studiengang im Überblick

Abschluss	Bachelor of Science
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Bewerbungsfrist	15. Juli
Studiengebühren	keine
Teilzeitstudium	möglich
Akkreditierung	ASIIN

Zulassungsvoraussetzungen

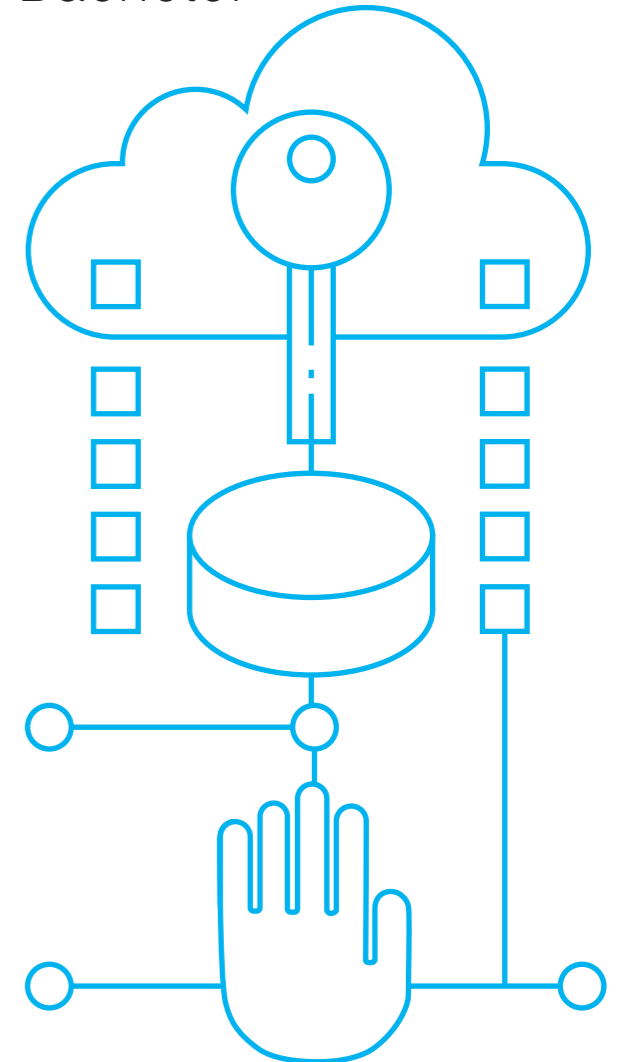
Fachhochschulreife
(Abschluss an einer Fachoberschule) oder

allgemeine Hochschulreife
(Abschluss an einem Gymnasium) oder

von der zuständigen Schulbehörde
(z. B. Kultusministerium) als
gleichwertig anerkannte Schulabschlüsse

ingenieur
wissenschaften
htw saar

Praktische Informatik Bachelor



Kontakt

Sekretariat
Ingenieurwissenschaften
Goebenstraße 40
66117 Saarbrücken

t +49 (0) 681 5867-202
oder -461
ingwi-sek@htwsaar.de

Studienplatzvergabe
Bewerbungsunterlagen
Studierendenservice
der htw saar

t +49 (0) 681 5867-115
studierendenservice@htwsaar.de

www.htwsaar.de/ingwi
[instagram.com/htwsaar_](https://www.instagram.com/htwsaar_)

Weitere
Informationen:



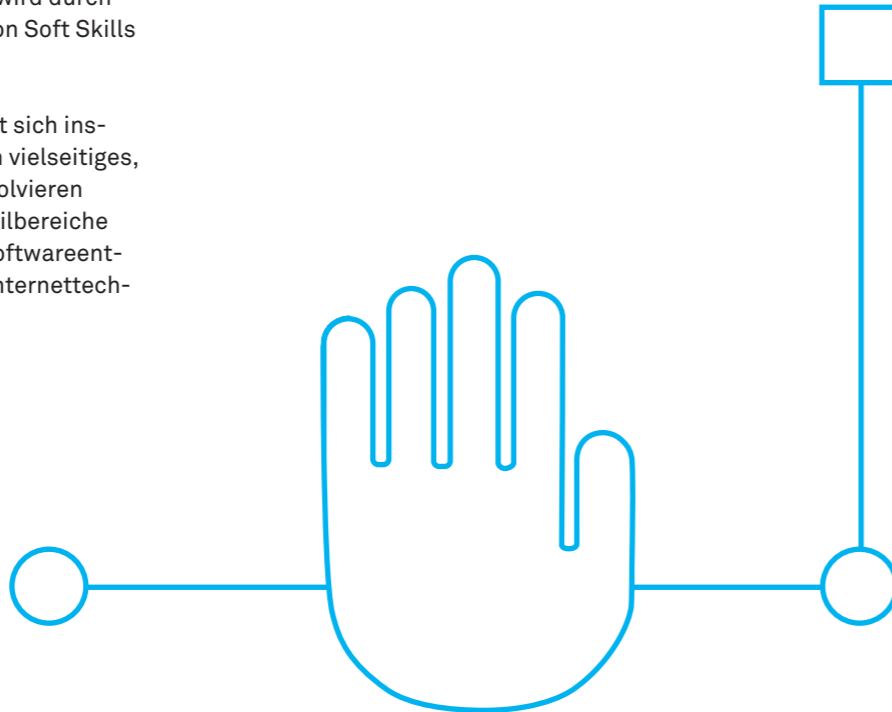
Was bedeutet Praktische Informatik?

Die Informatik durchdringt immer mehr Lebensbereiche und gewinnt damit stetig an Bedeutung für unseren Alltag. Neue, computer-gestützte Technologien etablieren sich zunehmend und führen zu tiefgreifenden Veränderungen in der Arbeitswelt. Zur erfolgreichen Umsetzung dieser Technologien werden Fachkräfte benötigt, die nicht nur über fundiertes Informatik-Fachwissen verfügen, sondern auch betriebswirtschaftliche Kenntnisse sowie Sprach- und Sozialkompetenzen mitbringen – etwa Teamfähigkeit, Präsentationsstärke und sicheres Auftreten in Verhandlungssituationen.

Der Bachelorstudiengang Praktische Informatik bereitet gezielt auf diese Anforderungen vor. Er kombiniert Inhalte aus Informatik, Mathematik und Betriebswirtschaft und wird durch praxisnahe Angebote zur Förderung von Soft Skills ergänzt.

Das Studienangebot richtet sich insbesondere an junge Menschen, die ein vielseitiges, anwendungsorientiertes Studium absolvieren möchten und sich für verschiedene Teilbereiche der Informatik interessieren – etwa Softwareentwicklung, Datenbanken, Netzwerke, Internettechnologien oder Wirtschaftsinformatik.

Das Studium der Praktischen Informatik eröffnet Absolventen ein breit gefächertes berufliches Einsatzgebiet. Sie sind beispielsweise in den Bereichen Softwareentwicklung, Systemadministration, Projektleitung, IT-Consulting und Systemintegration tätig. Das Aufgabenspektrum eines Informatikers ist heute vielseitiger denn je. Es umfasst die Entwicklung, Betreuung und kontinuierliche Weiterentwicklung moderner Softwarelösungen, von datenbankgestützten Anwendungen über Netzwerk- und Cloud-Services bis hin zu skalierbaren Web- und Enterprise-Systemen. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der IT-Sicherheit, der Benutzerfreundlichkeit sowie der Nachhaltigkeit von Softwarelösungen. Anwendungen müssen nicht nur performant und zuverlässig sein, sondern sich auch flexibel in bestehende, oft heterogene IT-Landschaften integrieren lassen. Dies erfordert ein ganzheitliches Verständnis für technische, organisatorische und konzeptionelle Zusammenhänge – von der Architektur über den Betrieb bis hin zur Wartung und Weiterentwicklung im Team.



Details zum Studium

Im 3-semesterigen Grundstudium wird die Basis in Informatik, Mathematik, Betriebswirtschaft und Sprachen geschaffen. In der Informatik wird hier neben den theoretischen Grundlagen insbesondere Wert auf eine fundierte Programmierausbildung gelegt. In der Betriebswirtschaftslehre werden grundlegende Zusammenhänge und Begriffe aus der betrieblichen Praxis dargestellt.

Im 3-semesterigen Hauptstudium liegen die Schwerpunkte bei Themen wie Softwaretechnik, Datenbanken, Rechnernetze, Verteilte Systeme, Systemsicherheit und einer Projektarbeit im 4. Semester. In Wahlpflichtveranstaltungen können wechselnde aktuelle Themen, wie z.B. neue Softwaretechnologien, Compilerbau, Computergrafik, Computerrecht, Wirtschaftsinformatik oder Web-Programmierung belegt werden. Die Abschlussarbeit (Bachelor- Thesis) wird innerhalb des 6. Semesters angefertigt.

Internationalität

Bachelor-Studiengänge sind international ausgerichtet. Gestärkt wird die internationale Ausrichtung durch zum Teil in englischer Sprache gehaltenen Vorlesungen und einen möglichen Studierendenaustausch mit ausländischen Hochschulen. Für den Studiengang Praktische Informatik gilt das European Credit Transfer System (ECTS), ein System, das u.a. zur Förderung der Mobilität von Studierenden innerhalb Europas dient. Kernelement des ECTS sind sogenannte Credits (Anrechnungspunkte), die den einzelnen Lehrveranstaltungen bzw. Studien- und Prüfungsleistungen zugeordnet werden. Die Punkte geben den normalen studentischen Arbeitsaufwand an, der mit dem erfolgreichen Besuch einer bestimmten Lehrveranstaltung oder dem Bestehen einer bestimmten Prüfung verbunden ist.

Der Studiengang wurde gemeinsam mit dem zugehörigen Masterprogramm erfolgreich durch die Akkreditierungsagentur ASIIN akkreditiert und erfüllt damit nationale und internationale Qualitätsstandards. Als Abschluss wird der akademische Grad Bachelor of Science (B.Sc.) verliehen.

